

Winter-Buckskin 9 bis 10/4 breit, ganz schwere Waare, 1 Elle 42 1/2, 45, 47 1/2 und 52 1/2 Ngr., 3/4 für Knaben-Anzüge 28 bis 30 Ngr., feiner 9 1/2/4 breiter schwarzer Buckskin 45—55 Ngr., schwarzes Tuch, 10/4, 40, 45, 50 Ngr. während der Messe zu haben Hainstr. 5, 1 1/2 Tr. b. Goldarb. Steger. Die Preise sind fest.



## F. Jacot-Matile,

Uhrenfabrikant  
aus Locle (Schweiz),  
Halle'sche Straße Nr. 2, 1. St.

### Doublet und vergoldete Bijouterien,

als **Bracolois, Broches, Boutons, Uhrketten, Ringe etc.**

bei

### A. Lorenz,

Reichstraße Nr. 49, 1. Etage, Ecke vom Salzgäßchen.

### August Adler,

Töpfermeister aus Königsbrück,  
zeigt hiermit seinen werthen Kunden und Abnehmern ergebenst an,  
daß er auch diese Messe wieder angekommen ist und empfiehlt zu-  
gleich echtes Bunzlauer Geschirre.

Stand: Töpferplatz, Stadt Gotha gegenüber.

### Handschuhe, Handschuhe.

Eine große Auswahl in Wiener und Prager Glacé-Handschuhen,  
von 7 1/2 bis 15  $\mathcal{R}$ , empfiehlt zum festen Preis

Joseph Fleischer.

Stand: Augustusplatz, vom Conditore Herrn Felsche schräg-  
über in der Weißwaaren-Reihe.

### O. D. Fröhlich,

Fries- und Deckenfabrikant aus Aschersleben,  
während der Dauer der Messe Hainstraße im blauen Stern,  
verkauft Pferdedecken in allen Größen und Farben, weiße  
Schlafdecken und rothe, grüne und braune Doppeldecken  
im Ganzen wie im Einzelnen zu auffallend billigen Preisen.

### Das Stiefel-Lager

von Karl Herzau aus Halle

empfehlen wieder die größte Auswahl von Herren- und Knaben-  
stiefeln, Stiefelletten in Kalbleder und Lack, Rindlederstiefeln mit  
Doppelfohlen, dauerhaft und schön zu den solidesten Preisen.

Stand: Hopfplatz, Ecke der Königsstraße.

Karl Herzau aus Halle.

### Bettfedern-Lager.

Gut geschlossene Bett- und Flaumfedern sind billig zu haben  
im Gasthaus zum goldenen Hahn, Hainstraße Nr. 24.

Josef Czmann aus Böhmen.

Oberhemden von Shirting sind noch ganz billig zu ver-  
kaufen Hainstraße Nr. 23, Hof 2 Treppen.

### Fußbodenfirniß und Fußbodenlack,

gut trocknend und dauerhaft, Glockenstraße Nr. 3 bei

Heinrich Dieß.

### Hausgrundstücke

in der innern so wie äußern Dresdner Vorstadt, wovon das eine  
besonders zu einem industriellen Geschäft, wo Dampfkraft und  
Maschinen erfordert werden, passend ist, bin ich beauftragt Reflec-  
tanten unter Zusicherung reeller Auskunft nachzuweisen.

Robert Sänfel, Gerberstraße Nr. 10.

Einen mittleren Landsitz, herrschaftlich eingerichtet und in der Nähe  
von Leipzig, habe ich unter ganz günstigen Verhältnissen mit  
8000 Thlr. Anzahlung zum Verkauf auszubieten.

Robert Sänfel, Gerberstraße Nr. 10, 2. Etage.

Ein Garten vor dem Gerberthore mit Gartenhaus, Brun-  
nen, tragbaren Obstbäumen und Sträuchern ist zu verkaufen  
und zu erfragen Halle'sches Gässchen 7 in der Restauration.

Zu verkaufen sind 1 Schreib-, 1 Kleider-, 2 Wäschsecretäre,  
2 Commoden, alle von Mahagoni, so wie auch Spiegel-Toiletten  
Alexanderstraße Nr. 11 beim Tischlermeister E. Schölzel.

Zu verkaufen ist Veränderung halber ein Aushänge-Glas-  
schrank und ein Rahmen 3 bis 4 Ellen lang mit 4 Fenstern zum  
Einhängen, für ein Regal passend, als Glaschrank zu gebrauchen,  
hohe Straße Nr. 26 parterre links.

Einen neuen schönen, reich gearbeiteten Comptoir-  
stuhl, in gesticktem Leder gepolstert, mit eiserner  
Drehschraube ist für den halben Werth zu verkaufen  
beauftragt Tischlermeister E. A. Werner, gr. Fleischerg. 26.

Ein großer runder Tisch, 1 großes Schreibpult und 1 Garten-  
bank stehen zum Verkauf lange Straße Nr. 4, 4. Etage.

Eine Armatur der 10. Compagnie L. E. G. ist zu verkaufen  
Reichstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Eine nur ein Mal getragene Mäcke in echtem Sammet und  
Seide, einen Gamin de Paris vorstellend, ist billig zu verkaufen  
Centralstraße Nr. 2, 4 Treppen.

Zu verkaufen sind zwei Schmiedezeuge, 1 1/2 und 3 Zoll stark,  
Preußergäßchen Nr. 5, 3 Treppen.

Eine eiserne Drehbank ist zu verkaufen. Näheres ertheilt Herr  
Schleifermeister Wermann, Einhorn, Dresdner Straße.

Zu verkaufen ist eine einjährige schöne Ziege in der grünen  
Schenke eine Treppe.

Ein Staar mit großem Bauer ist zu verkaufen Königsplatz  
Nr. 1, 4 Treppen links.

Ein fettes Schwein steht zum Verkauf  
Reudnitzer Straße Nr. 1B.



### Canarienvögel

von besonders schöner Bauart und schönen  
Farben, auch Pariser und andere Sien,  
sind zu verkaufen Neu-Reudnitz am Thon-  
berg Nr. 27S, 1. Etage.

Zu verkaufen sind billig mehrere schöne Canarienhähne  
und Sien, so wie Hecke- und andere Vogelbauer  
hohe Straße Nr. 2, 3 Treppen.

Eine große Auswahl blühender, so  
wie Blattpflanzen, als Camilien,  
Orangen, Spacinten, Mai-  
blumen, das feinste und geschmack-  
vollste von Bouquets, Kranzen,  
Palmenzweigen, Fächer-Pal-  
men, 3 1/2 Elle Durchmesser, empfiehlt  
zu den billigsten Preisen

### J. C. Rehfeld,

Kaufhalle,  
Durchgang Nr. 9.

### Echte Zeltower Rübchen

empfehlen August Voigt, Markttag Durchgang des Rathhauses.

### Herabgesetzte Preise.

Vom 1. Jan. bis auf Weiteres notire ich: Stückpechkohle  
I. Qual. pr. Lowry 22  $\mathcal{R}$ , Würfelpechkohle à 19  $\mathcal{R}$   
und kleinere Stücken à 17 1/2  $\mathcal{R}$ , Russkohle à 19  $\mathcal{R}$ ,  
der Scheffel 16, 15 und 12  $\mathcal{R}$ , Gas-Coaks 12  $\mathcal{R}$ .

### Carl Aster jun.,

Comptoir: Brühl No. 65, Schwabe's Hof,  
Niederlage: kl. Windmühlengasse 2.

### Ambalema-Cigarren,

alt und gut gelagert, in verschiedenen Qualitäten, empfiehlt als sehr  
preiswerth

### Louis Apitzsch,

Dresdner Straße.

### Leipziger Dampf-Kaffee-Brennerei,

Verkaufslocal Neumarkt Nr. 9,  
empfehlen wiederholt ihren anerkannt guten gerösteten Kaffee.

### Solaröl und Erdmandel-Kaffee

empfehlen das Lotterie-Geschäft von  
Wilhelm Thum, Burgstraße Nr. 7.

Klaren weißen Zucker à 4 Ngr. pr. Pfund,  
feinen festen Massinad bei Abnahme ganzer Brode 55  $\mathcal{R}$  pr.  $\mathcal{R}$ ,  
auch 53  $\mathcal{R}$  pr.  $\mathcal{R}$ , sehr schönen festen und weißen Melis à 5  $\mathcal{R}$   
im Brod empfiehlt H. Meitzer, Ulrichsstraße 29.

### Besten Havana-Honig zu 44 Pfge.,

f. ungar. Schweinefett zu 70  $\mathcal{R}$  empfiehlt  
C. H. Lucius, kleine Fleischergasse Nr. 15.